

und zu dessen Andenken gegründet, bezweckt die Gehöhrung von Ehrenpreisen für ausgezeichnete deutsche Dichter- und Kunstwerke, den Ankauf, resp. die Bestellung von Kunstwerken für öffentliche Sammlungen, Gotteshäuser und andere dem Publikum zugängliche Orte und die Unterstützung bedürftiger und würdiger Dichter, Musiker, bildender Künstler u. Künstlerinnen, sowie deren Wittwen und Waisen. Vorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Stübner.

57) Verein für naturgemäßes Leben. Vorst.: Lehrer Flegel, Loschwitz, Baugnerstr. 339B.

58) Verein für Volksbildung. Ver.-Lokal: N. Brüderg. 10. I. Ehrenpräs.: Frhr. v. Stockhausen; 1. Vorst.: Apotheker Heinr. Vogel, Kampischestr. 1b.

59) Verein für volksverständliche Gesundheitspflege und naturgemäße Lebens- und Heilweise. Vorst.: Lehrer G. Mißbach, unt. Bornwerfstr. 11.

Hierüber:

60) Das Körnermuseum der Stadt Dresden, s. Abschn. III. S. 73.

61) Kunstgewerbehalle, Pragerstraße 49, bleibende kunstgewerbl. Ausstellung u. Verkaufslokal, geöffn. Wochentags von früh 9—7 Uhr Abends.

62) Mikroskopisches Museum, geöffn. Wochent. 10—4, Lilieng. 24. Wilh. Schubert, Präparator.

63) Panoptikum. Galerie berühmter und berühmter Persönlichkeiten und Tableaux. Seestr. 7.

64) Panorama (Sturm auf St. Privat), Pragerstraße 20. Geöffn. täglich von früh 8 Uhr (Sonnt. von 11 Uhr) bis zur Dämmerung.

65) Panorama international, Marienstraße 22. Geöffn. von früh 9 bis Abends 10 Uhr, Sonnt. von 11 Uhr an.

G. Gesellschaften und Vereine für gesellige Zwecke.

1) Albina, besteht aus Staatsbeamten, Militärs, Gelehrten, Künstlern, Herren vom Handelsstande u. Zweck: Geistige Erholung durch gesellige Unterhaltung und Lektüre, veranstaltet Bälle, Concerte u. Gesellschaftslokal: Bankstr. 14. II., täglich geöffn. Dirig. Vorst.: Rechtsanw. Dr. Schlegel II.

2) Antonsstädter Kasino, bestehend aus Mitgliedern des gebildeten Bürgerstandes, versammelt sich Mittwochs im Hôtel Kaiserhof. Zweck: Gesellige Unterhaltung durch Vorträge, Pflege des Gesanges, Bälle u. Vorst.: Fabrikbesitzer C. Heckel.

3) Die priv. Bogenschützengesellschaft, Vorsteher: Direktor Dr. Mehnert, Sidonienstr. 16 b. Louis Kreckschmar, Privatus, Dürerstr. 30. I., sowie 6 Deputirte.

4) „Casino“, 1871 gegründet, dient geselligen Zwecken. Gesellschaftsräume: Moritzstr. 15. II., von Oben ab Reitbahnstr. 5. I. Vorst.: Oberstlieut. z. D. Birkenstock.

5) Harmonie, gegründet 20. Februar 1786, seit 1830 im eigenen Gebäude Landhausstr. 6, dessen Räume täglich geöffn. sind, besteht aus 275 Mitgliedern — höhere Staatsbeamte, Gelehrte, Kaufleute u. A. — und veranstaltet Bälle, Concerte, gesellige und wissenschaftliche Abendunterhaltungen. Vorsteher: Geheimer Regierungsrath Schmiedel.

6) Neustädter Kasino. Zweck: Erholung in geselligem Umgange, veranstaltet Concerte, Bälle u. Zur Aufnahme sind alle den Ständen höherer Bildung angehörnden, in Dresden oder dessen Umgebung wohnhaften Personen befähigt. Lokal: Königstr. 8. I. (Siegel's Etabliß.), täglich geöffn. 1. Vorsteher: Generalmajor Schurig.

7) Die Ressource. Gesellschaftslokal: Kreuzstraße 15. I.

8) Ressource der Dresdner Kaufmannschaft bezweckt die Pflege gesellschaftlichen Verkehrs und der geistigen Erholung. Gesellschafts-Lokal: gr. Brüderg. 13. II. Vorstand: Kommerzienrath u. Handelskammer-Präsident Theod. Gulzsch, Vorst.; Stellvertreter: Fabrikbes. C. Lindemann.

9) Verein Dresdner Buchhändler bezweckt Förderung der Berufsinteressen und Pflege des kolleg.

Verkehrs. 1. Vorsitzender: v. Baensch, Ehrenvorsitzender; 2. Vorsitzender: v. Grumbkow.

10) Verein der Dresdner Post- und Telegraphenbeamten bezweckt Pflege kollegialischer Geselligkeit. 1. Vorst.: Postdir. Gutwasser; 2. Vorst.: Telegraphen-Dir. Mohrmann.

11) Verein der Bayern in Dresden bezweckt gesellige Vereinigung aller hier wohnhaften Bayern. Vorsitzender: Ludwig Reck, am See 34. Versammlung: Sonnabends in Neumann's Restaur., Schöfferg. 21.

12) Freie Vereinigung Kampfgenossen von 1870/71 bezweckt die Pflege patriotischer Gesinnungen und Veranstaltung würdiger Feier der wichtigsten Gedenktage des Krieges. Ehrenvorst.: Oberst v. d. A. v. Meerheimb; 1. Vorst.: Obertelegraphenassst. Theod. Blum, Annenstr. 18; Schriftf.: Journalist Reeber, Ziegelstr. 59. Geschäftsstelle: Friedrich Pachtmann, Rosmaring. 4.

13) Kasino ehem. Unteroffiziere d. K. S. Grenadier-Regt. zu Dresden. Versammlung: Dienstags im Restaurant Grundmann, Pillnitzerstraße 45. Vorstand: Richard Hartmann, Kaulbachstraße 21. pt.

14) Rudergesellschaft „Albis“. Bootshaus: ehemal. Pontonschuppen. Vorst.: D. Schumann, Neueg. 32. Versammlg.: Sonnabends in Außendorfs Restaurant, gr. Brüderg. 13.

15) Rudergesellschaft „Dresden“. Vereinslokal: Siegel's Etablißem., Königstr. Bootshaus: Schillerschlößchen. Vorst.: Edmund D. Gräfe, Schillerstr. 16. I.

16) Dresdner Ruderverein „Triton“. Versammlg.: Mittw. und Sonnab. in Helbig's Etablissement. Bootshaus: ehem. Pontonschuppen. Vorst.: Georg Domschke, am See 4.

17) Dresdner Schachverein. Vereinslokal: Café König. Zusammenkünfte: täglich Nachm. 3 Uhr. Vereinsabende: Dienstag u. Sonnabend. Vorst.: Landschaftsmaler Schütz, Chemnitzstr. 19.

18) Die priv. Scheibenschützengesellschaft. Schießhaus: „Schützenhof“ in der Nähe des Wilden Mannes in den Trachenbergen, woselbst auch Nichtmitglieder Schießübungen abhalten können. Vor-